

Rezensionen von Buchtips.net

Ulrike Purschke: Hendrikje, vorübergehend erschossen

Buchinfos

Verlag: [dtv \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)
Genre: [Belletristik](#)
ISBN-13: 978-3-423-24533-3 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 7,95 Euro (Stand: 30. April 2025)

Köstlich! Nicht nur die Geschichte von Hendrikje, über die plötzlich eine Katastrophe nach der anderen hereinbricht, sondern auch der witzige Ton, in dem sie erzählt wird. Hendrikje selbst erzählt, was vorgefallen ist, und zwar der Gefängnispsychologin Dr. Palmenberg: erst stirbt ihre Oma, dann brennt ihr Atelier mit allen ihren Bildern ab, ihr Geliebter hat eine Neue, die Versicherung zahlt nicht und deshalb hat sie einen Haufen Schulden am Hals. Als sie dann auch noch ihren Job verliert und der Galeriebesitzer sie am liebsten verklagen würde, versucht sie ihrem Leben ein Ende zu setzen. Doch auch hier bleibt das Pech Hendrikje treu, der vermeintliche Seemannsknoten hält nicht, und sie landet lediglich schmerzhaft auf dem Fußboden des Dachbodens. Aber zum Glück hat Hendrikje treue Freunde - die geben sich alle Mühe, ihr beim zweiten Selbstmordversuch behilflich zu sein. Auf der Abschiedsparty wird jedoch ein anderer vergiftet, und einmal mehr sitzt Hendrikje tiefer in der Tinte denn je. Sie taucht ab. Als ihr der ehemalige Geliebter sie aufstöbert und ihrem Tod endlich nachhelfen will, stößt sie ihn in ihrer Not vom Dach. So landet sie schließlich im Gefängnis und bei Dr. Palmenberg. Wie gesagt: ein äußerst heiteres Lesevergnügen, und daran sind auch die täglichen Zeitungskolumnen von Sugar Brown, die Hendrikje über alles liebt, nicht unschuldig. Und dass Dr. Palmenberg sich erstmal ein Glas Wasser holen muss, nachdem Hendrikje ihr den Sex mit dem tollen Dieter schildert, kann vielleicht auch manche Leserin nachvollziehen...

Witzig, rasant, vergnüglich - lesenswert.

7 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Annette Rieck](#)
[30. Mai 2006]